

8. Mai 2024

Amt der Stadt Feldkirch

Kommunikation

Dr. Andrea Bachmann

Abteilungsleiterin

Schmiedgasse 1-3

6800 Feldkirch

Österreich

Tel +43 5522 304 1160

Fax +43 5522 304 1119

andrea.bachmann@feldkirch.at

www.feldkirch.at

Pressemitteilung

„Sonnenscheine“ für Feldkirch

Montfortstadt setzt auf Bürgerbeteiligung an erneuerbarer Energie

Die Stadt Feldkirch setzt weiterhin auf erneuerbare Energien und erweitert seine Photovoltaikanlagen. Die Möglichkeit zur Beteiligung am Ausbau dieser nachhaltigen Energiequelle wird nun allen Bürger:innen mit dem Kauf von „Sonnenscheinen“ ermöglicht.

Ab dem 8. Mai um 12 Uhr haben Feldkircher:innen die Gelegenheit, sich an der Errichtung der ersten Ausbaustufe der neuen Photovoltaikanlage auf dem Dach der Vorarlberghalle zu beteiligen. Diese Anlage wird einen bedeutenden Teil des Energiebedarfs der Eishalle sowie weiterer städtischer Gebäude decken. Dabei wird zuerst der eigene Strombedarf vor Ort gedeckt, bevor Überschüsse ins öffentliche Netz eingespeist werden. Die jährliche Produktion dieser ersten Anlage wird etwa 370.000 Kilowattstunden Strom betragen, was dem durchschnittlichen Jahresstromverbrauch von etwa 80 4-Personen-Haushalten entspricht und den CO₂-Ausstoß um rund 25 Tonnen pro Jahr reduziert.

Die Installation dieser Photovoltaikanlage ist Teil der Dachsanierung im Sommer 2024 und soll über ein Bürgerbeteiligungsmodell mitfinanziert werden. Bürger:innen sind herzlich eingeladen, sich an diesem zukunftsweisenden Projekt zu beteiligen und Sonnenscheine zu erwerben. Es werden insgesamt 499 Photovoltaikmodule in Form von Sonnenscheinen zum Preis von je 500 Euro angeboten, wobei jeder Haushalt maximal fünf erwerben kann.

Bürgermeister Wolfgang Matt erklärt: „Die Stadt Feldkirch möchte allen Bürgerinnen und Bürgern eine einfache und lohnende Möglichkeit bieten, einen wirksamen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten und Teil der Energieautonomie zu werden.“ Für jeden investierten Sonnenschein erhalten die Käufer:innen über die nächsten zehn Jahre insgesamt 600 Euro in Form von Einkaufsgutscheinen der Stadt Feldkirch zurück. Die Rückzahlung erfolgt jährlich in Tranchen von jeweils 60 Euro. Dies entspricht einem attraktiven Zinssatz von rund 3,5% pro Jahr.

Interessierte können ihre Teilnahmebekundung unter dem angegebenen Link abgeben. Nach Ablauf von zehn Jahren geht das Eigentum an den PV-Modulen auf die Stadt Feldkirch über. „Die Teilnahme an diesem Programm unterstützt nicht nur die Energiezukunft der Stadt, sondern ist auch ein Gewinn für die Umwelt und die eigene Geldbörse. Zusätzlich möchten

wir durch die Rückzahlung mittels Feldkirch-Gutscheinen auch Feldkircher Unternehmen unterstützen“, ist der zuständige **Stadtrat Wolfgang Flach** überzeugt.

Feldkirch hat sich im Rahmen des e5-Landesprogramms intensiv mit der Erzeugung erneuerbarer Energie beschäftigt und setzt damit einen weiteren Schritt in Richtung Energiewende. „Die Gründung der Stadt Feldkirch Erneuerbare Energie KG zu Jahresbeginn zeigt das Engagement der Stadt in diesem Bereich“, so der Bürgermeister. Die Initiative „Sonnenscheine Feldkirch“ wird in Zusammenarbeit mit der AEEV - Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie Vorarlberg - umgesetzt.

Factbox Sonnenscheine:

- Anzahl: 499 Stück
- Kosten: 500 Euro pro Sonnenschein
- Rückzahlung: 10 Jahre lang 60 Euro in Feldkirch-Gutscheinen
- Interessensbekundung: www.feldkirch.at/sonnenscheine
- Informationen: 05522 304 1444 oder eekg@feldkirch.at